



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1915**

73 (10.2.1915) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-321411](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-321411)

Belegblätter: 70 Pfg. monatlich.
Anzeigenlohn 30 Pfg. durch die
Post inkl. Postzuschlag Mk. 3.42
pro Quartal. Einzel-Nr. 5 Pfg.
Jahresrate: Kolonial-Beilage 30 Pfg.
Reklamensätze 1.20 Mk.

General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Telegramm-Adresse:
„General-Anzeiger Mannheim“
Telephon-Nummern:
Direktion und Buchhaltung 1449
Buchdruck-Abteilung 341
Redaktion 377
Expedition und Verlags-
buchhandlung 218 u. 7509

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung Eigenes Redaktionsbureau in Berlin
Schluß der Inseraten-Aufnahme für das Mittagsblatt morgens 9 Uhr, für das Abendblatt nachmittags 5 Uhr

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; Technische Rundschau; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Revue; Wandern und Reisen und Wintersport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 75.

Mannheim, Mittwoch, 10. Februar 1915.

(Mittagsblatt.)

England unter falscher Flagge. — Ueber den Suezkanal.

Der Mut Sir John Falkstaffs

In der Erklärung des englischen Auswärtigen Amtes über die Benutzung der neutralen Flagge durch die englischen Schiffe bemerkt Graf Reventlow in der Deutschen Tageszeitung, daß Großbritannien seine Handelschiffe im Kriege unter neutrale Flaggen habe führen lassen, sei schon vor Zeit der Kontinentalblockade Englands Brauch gewesen. Daß der Brauch britischen Rechts sei, geht uns nichts an:

Der in der Erklärung angeführte Absatz 69 der Merchant Shipping Act beweist im übrigen für die angebliche Frage gar nichts, denn er spricht von unerschütterlicher Benutzung der britischen Handelsflagge unter der Annahme, daß Großbritannien neutral sei. Der Zweck liegt auf der Hand: möglichst viele solcher Schiffe im Kriege unter die englische Flagge zu bringen, um die englische Flagge als das Ziel für alle „Beschüsse“ erscheinen zu lassen. Ein Ziel freilich, in dem die Beschlüsse dann durch sanktionierten und unabwehrlichen Zwang dauernd gehalten werden und fortan einen Zuwachs zur britischen Handelsflotte bilden.

Ist die Großbritannien oder nicht neutral, sondern die kriegführende Partei. Wenn die großbritannische Regierung aus dem oben erörterten in der Praxis wohl begründeten Rechte nun umgekehrt ableitet, die britischen Handelschiffe hätten eine berechtigte Privilegierung; wenn sie sich unter neutralen Flaggen verkleiden, so hat die Seefahrt und der Handel, in dem sie verfaßt wird, allen Anspruch auf weltgeschichtliche Bedeutung. Wo ist es hingekommen mit dem Statut der „Beherrscherin der Meere“? Dieses Verfahren erinnert stark an den Mut Sir John Falkstaffs, der meinte, daß er sich für die Meere, je nachdem, aber abgesehen davon, etwas Erbarmlicheres als diese Beweisführung ist schwer denkbar, weil Großbritannien als neutrale Macht „verfolgt Handelschiffe“, kriegsführender Mächte großmächtig gehalten, sich unter den kriegführenden Parteien des Urions hat zu bewegen, mit dem echt britischen Hintergedanken des Gewinns. Deswegen soll der mit Großbritannien im Kriege stehende Gegner als berechtigt anerkennen, daß die Handelsdampfer der Beherrscherin der Meere sich hinter neutralen Farben verbergen.

Der Mut Sir John Falkstaffs — die Meinung ist richtig, allerdings dünnt es doch nach einigen englischen Blättern, daß die „berühmte Privilegierung“ der britischen Admiralität eine sehr zweifelhafte Maßnahme sei. So meint der „Daily Express“, daß der Erfolg über den Mißbrauch der neutralen Flagge die öffentliche Meinung zweifellos sehr beeinträchtigen werde. Seit wann sei der Union Jod eine Flagge, die sich nicht niederbeugt? Allerdings will der „Daily Express“ dazu nicht sprechen, daß es sich um eine politische Streitigkeit handle, und er deutet sich der Aufhebung, voller Vertrauen zur Neutralität und zur Flotte. Aber es kommt ihm dann doch wieder Bedenken und er meint voller Verlegenheit, die Stellung Englands sei so einzigartig, daß ungünstige Folgen einer beabsichtigten Lähmung zu befürchten seien. Das englische Blatt fürchtet vor allem wohl für das Ansehen Englands bei den Neutralen, denen gegenüber es ja allerdings eine Nichtachtung vordringlich an den Tag legt, wie hier gestern ausführlich dargelegt worden. In einem Teil empfinden die Neutralen schon, wie England sie mißhandelt und mißbraucht will zu seinem eigenen Nutzen, und diese Mißhandlung über diese Verletzung der Neutralität bringt ein Verstoß der „Londoner Politiken“. Der dort entworfenen Meinung ist die Gemeinart aller Neutralen, so fern sie gewillt sind, ihre eigenen Interessen nicht die Interessen Englands in dem unabwehrlichen Handelskrieg wahrzunehmen. Die Beschränkungen erscheinen uns so beachtenswert, als sie aus Dänemark kommen, das um

seiner großen Handels mit England willen gerne alle möglichen Rücksichten nahm. Das genannte neutrale Blatt legt aber diese Rücksichten außer acht, wo die Gefahr droht, daß der Mißbrauch der neutralen Flagge durch England gerade die kleineren und schwächeren neutralen Staaten ganz wider ihren Willen in schwere Konflikte treibt, und schreibt: „England behauptet, daß der Gebrauch einer neutralen Flagge eine feindselige Praxis als Kriegesakt sei. Man kann nicht leugnen, daß in früheren Zeiten kriegführende Mächte gelegentlich dieses Mittel nicht nur bei Handelschiffen, sondern sogar bei Kriegsschiffen angewandt haben, um dadurch der Verfolgung zu entgehen. Die Frage ist aber, ob eine derartige Praxis nicht jetzt verurteilt ist, daß sie als verurteilt betrachtet werden muß. Die Bedingungen sowohl der Seefahrt als auch des Seehandels waren in den vorvergangenen Zeiten ganz anders als jetzt. Was um 17. und 18. Jahrhundert allenfalls als Kriegesakt gegolten und damals keine läbliche Praxis zu haben brauchte, kann im 20. Jahrhundert außerordentlich unheilvoll und zerstörende Wirkungen ausüben. Das Auswärtige Amt betont, daß der Gebrauch einer neutralen Flagge keine andere Wirkung haben kann, als daß der Feind gezwungen werde, vorkommende Schiffe als neutrale zu behandeln und Untersuchungen anzustellen, bevor eine Beschlagnahme stattfindet. Aber auch diese Auffassung hat ihre Wurzeln nur in der Vergangenheit und harmonisiert nicht mehr mit der heutigen Kriegsführung. Dieser schäufte die neutrale Flagge die Schiffe des betreffenden Staates. Wenn nun England das Recht behauptet, die neutrale Flagge sich zum Schutze seiner Handelsflotte anzuweisen, so wird die Folge sein, daß es keine Grenze für die Unsicherheit und Zerstörung im Weltkriege mehr gibt, und die Gefahren der neutralen Schifffahrt ins Ungemessene wachsen. Unglückliche Verwicklungen sind dann unvermeidlich.“

Auch in schwedischen Blättern regt sich die Opposition. So der englischschwedischen „Dagens Nyheter“ schreiben, die britische Erklärung müsse in neutralen Ländern Sorge und Mißbilligung erwecken. So lange man könne, solle man lassen, daß sich eine gewisse Gegenmeinung in England selbst geltend mache, denn die Auffassung, die sich die englischen Behörden zu eigen gemacht hätten, müßte von jedem unboreingeweihten Beobachter als eine des englischen Volkes unwürdige verurteilt werden. Wie sind, schreibt das Blatt, Zeugen einer Feigheit, die wir nur mit Schrecken bei den folgen englischen Volk wahrnehmen. Die andere Seite des Falles ist, daß England durch sein Verhalten die Rechte der Kleinststaaten aufs Spiel setze, deren besonderer Beschützer zu sein es immer vorgibt.

Auch die übrigen schwedischen Blätter fassen fort, die britische Erklärung schief zu verurteilen. „Stockholms Dagblad“ erklärt die Maßnahme für unzulässig und schreibt des weiteren, es sei auffällig, daß sich die Erklärung des englischen Auswärtigen Amtes überhaupt nicht mit den Interessen jener neutralen Staaten befaße, deren Flaggen die „Meer“ angehen werden solle, von britischen Jahrgängen in britischen Gewässern geführt zu werden. Die britischen Handelschiffe, die falsche Flagge führten, hätten gleichzeitig die Anerkennung erhalten, die britischen Unterseeboote zu tauchen und zu beschleichen. Das würde dem neutralen Staate gegenüber, dessen Handelsflagge mißbraucht werde, eine flagrant englische Neutralitätsverletzung bedeuten. Auch in der norwegischen Presse wird der angeblich englische Mißbrauch der neutralen Flagge mit steigender Heftigkeit besprochen und selbst sonst englandfreundliche Blätter greifen die Verurteilung an und erklären, daß hier England eine Gefahr über die

Neutralen heraufbeschwöre, gegen die diese Maßnahmen ergreifen müßten.

Einige Hoffnung scheint man in England auf Italien gesetzt zu haben. Daß die Regierung falsch war, zeigt folgende Meldung der „Frankf. Zeitung“:

Rom, 9. Febr. Durch heftige Angriffe einzelner Zeitungen gegen die deutsche Admiralitätsverwaltung entstand das Gerücht, die italienische Regierung werde eine Bewegung Neutralen gegen Deutschland einleiten und anführen, um die Freiheit des neutralen Handels zu schützen. Solche Absicht besteht, wie man nach dem Verhältnis Italiens zu Deutschland erwarten dürfte, und wie jetzt bestätigt wird, nicht. Italien wird, wie alle Neutralen, abwarten, wie die Dinge sich entwickeln und danach den Schutz seiner Interessen wahrnehmen, wenn diese überhaupt verletzt werden sollten.

Die Kritik norwegischer und schwedischer Reder.

WTB, Christiania, 10. Febr. (Nichtamtlich.) Die englische Erklärung des Gebrauchs der neutralen Flagge wird hier eifrig kommentiert. Der Vorstand des Redervereins in Christiania, Ditlev Simonsen, spricht sich zu einem Mitarbeiter des „Morgenbladet“ dahin aus, daß die Mitteilung des britischen Auswärtigen Amtes geeignet sei, Erstaunen zu erregen. Die Deutschen seien selbstverständlich verpflichtet, an Bord eines der norwegischen Flagge führenden Schiffe zu gehen, um sich seiner Neutralität zu versichern. Aber das Verhalten könne gefährlich werden, wenn England der norwegischen Flagge sich in größerem Maße bediene, z. B. bei der Kohlenfahrt über den Kanal.

Der Vorsteher des nordischen Seefahrervereins, Jontzen, sagt: Wenn Deutschland offiziell erklärt, daß die neutralen Schiffe angefaßt des von Großbritannien angeordneten Mißbrauchs der neutralen Flagge in den als Kriegsgebiet erklärten neutralen englischen Gewässern Gefahren ausgesetzt seien, so scheint mir, die Neutralen können nicht mit Ruhe zusehen, daß ihre Flagge mißbraucht wird, mit Rücksicht darauf, was früher unter gewissen Bedingungen der Fall war. Er glaube nicht, daß England in Wirklichkeit dazu schreiben würde, sich hinter der neutralen Flagge zu verbergen.

WTB, Stockholm, 9. Febr. (Nichtamtlich.) „Svenska Telegram“ schreibt: In schwedischen Rederkreisen wie in der schwedischen Presse herrscht allgemein die Auffassung, daß mit der englischen Bekanntmachung über die Anweisung neutraler Flaggen die neutrale Seeschifffahrt tatsächlich vernichtet ist. Die Presse ist sich dieses Mal fast vollständig darüber einig, die überraschend leitstimmige englische Absicht zu verdammen. Am liebsten findet die Presse diese neue Kriegeslist Englands, wie „Nya Dagligt Allehanda“ die englische Bekanntmachung nennt, lästig und man ist erkrankt über die Rücksichtslosigkeit der Engländer, die sich die Meeresherrschaft nennen und doch ohne weiteres ihre Zusage zur Benutzung der neutralen Flagge nehmen.

Ein italienischer Rechtslehrer gegen die „berechtigte Kriegeslist“.

WTB, Basel, 10. Febr. (Nichtamtlich.) Die „Baseler Nachrichten“ melden aus Mailand: Der Rechtslehrer Juzzati führt im „Corriere della Sera“ aus: Es sei zu verurteilen, wenn ein Schiff, um nicht gemeldet zu werden, sich einer neutralen Flagge bediene. Er könne nicht glauben, daß England so seine Handelsflotte schützen wolle.

Einpruch der Vereinigten Staaten?

Berlin, 10. Februar. (Privat-Telegr.) Einigen Reporter Telegramm der „Post“ zufolge soll ein Antrag im Senat eingegangen sein auf Einpruch des Staatsdepartements gegen die mißbräuchliche Führung der amerikanischen Handelsflagge durch fremde Kaufahrtschiffe.

Steigen der Getreidefrachten von Amerika.

WTB, Lyon, 8. Febr. (Nichtamtlich.) Dem „Nouveliste“ zufolge sind die Getreidefrachten von Amerika nach französischen Häfen von 80 Centimes für den Tonnentonne vor Kriegsausbruch auf über drei Francs gestiegen. Die Ankündigung des Handelskrieges durch Deutschland werde ein weiteres beträchtliches Steigen der Frachten zur Folge haben.

Die Jagd nach den deutschen Unterseebooten.

WTB, Paris, 10. Febr. (Nichtamtlich.) Die „Bastier Nachrichten“ melden aus Mailand: 130 englische Schiffe, Zerstörer und sogenannte Devotische, suchen die gesamte englische Küste nach Schlupfwinkeln der deutschen Unterseeboote ab.

Der Krieg vor den Toren Ägyptens.

In wenigen Tagen hat Kairo sein Gesicht völlig verändert, so fährt Guello Civinini in einem Briefe aus Kairo vom 29. Januar aus: Die Stadt der seltsamen Widersprüche, der gegensätzlichen Lebensformen, der schnellsten Wandlungen hat plötzlich einen allen gemeinsamen, nachdenklichen und schweigenden Ausdruck angenommen. Es horcht und wartet. Es ist also wahr, die Türken nähern sich. Die Sache wird ernst, der Krieg, der wirkliche Krieg steht vor den Toren Ägyptens.

Seit drei Monaten halten die englischen Behörden in Kgypten ein Gefühl völliger Sicherheit zu verbreiten versucht; die türkische Drohung wäre eine Fabel, die Türken würden niemals einen so verrückten Plan wie die Durchquerung der Sinaihalbinsel durchführen können. Plötzlich, von einem Tag zum anderen, kündigt eine offizielle Meldung an, was bisher von den geduldeten Journalen in jedem Exemplar europäischer Zeitungen aufgeführt worden war: die türkische Konzentration in Syrien und Palästina war beendet, das organisierte türkische Heer, durch eine große Zahl Beduinen verstärkt und mit starker Artillerie ausgerüstet, machte sich auf den Marsch gegen Ägypten. Die Wirkung kann man sich vorstellen: eine ungeheure und tiefe Aufregung der europäischen und arabischen Bevölkerung, ein ungewisses Sin und Her, das schließlich bei den Einen zu schweigender Erwartung wurde, während die Menge der Gläubigen im Schatten der Moscheen sich zu Gebeten drängte. Kairo hatte sich unterdessen von den Säuren australischer Soldaten, die sich allabendlich zu Tausenden von ihren Lagern bei den Guramben zu ihren Urweiden Vergnügungen in die Stadt begaben hatten, entleert. Drei Nächte hintereinander waren Zug voll dieser braven Antioden, die geräuschvoll und unverschämte wie Gascogner sind, mit „unbekannter Bezeichnung“, die aber jeder errotten

Handelsteil. Geldmarkt, Bank- und Börsenwesen.

Reichsbankumsatz vom 9. Febr.

Der gestern abend veröffentlichte Reichsbankumsatz dürfte allgemein befriedigen. Trotz doch in ihm die herrschende Geldflüssigkeit wieder hervor...

Im Gegensatz zur Zunahme des Goldvorrates sinkt die Abnahme des Silber- und Nickelvorrates am 4. auf 45,8 Mill., so daß der gesamte Metallbestand nur um 20,95 auf 2240,93 Mill. anwachsen konnte.

Ein weiterer Beweis für die Geldflüssigkeit liegt in den verstärkten Rückzahlungen bei den Darlehensklassen, die in der Hauptsache Kriegsanleihen betreffen. Diese Rückflüsse betragen in der Berichtwoche 45,2 Mill. gegen 36,6 Mill. in der Vorwoche...

Die gesamte Kapitalanlage ist um 75,2 auf 2917,3 Mill. gestiegen. Die fremden Gelder haben infolge der Bedürfnisse des Reichs eine Verminderung um 1,96 auf 1450,65 Mill. erfahren. Der Notenumlauf hat sich um 13,38 auf 467,97 Mill. erhöht...

Die Metalldeckung sämtlicher täglich fälliger Verbindlichkeiten (Noten und Einlagen), die schon in der Vorwoche um 0,27 v. H. zugenommen hatte, ist weiter um 0,37 auf 36,60 v. H. gestiegen.

Die Morgangruppe gibt Rußland ein Trinkgeld.

London, 9. Februar. (W. B. Nichtamtlich.) Die „Morning Post“ meldet aus Washington: Rußland erhielt von der Morgangruppe eine Anleihe von 5 Millionen Pfund Sterling...

Amsterdamer Effektenbörsen.

Table with 2 columns: Instrument, Price. Includes items like Schenk auf Berlin, Schenk auf London, Schenk auf Paris, Schenk auf Wien.

Amsterdam, 9. Februar. (W. B.) Fondsbörse.

Table with 2 columns: Instrument, Price. Includes items like 3% Staatsanleihe, 4% Staatsanleihe, 4% Staatsanleihe, 4% Staatsanleihe.

Pariser Effektenbörsen.

Table with 2 columns: Instrument, Price. Includes items like Französisch Reich, Credit Mobilier, Nord-Pas de Calais, Suez-Kanal.

Handel und Industrie.

Die Erneuerung des Kohlsyndikats.

Wie wir gestern bereits gemeldet haben, hat eine Anzahl reiner Zechen und Hüttenzechen in der Voraussetzung vom 8. d. Mts. den neuen Syndikatsvertrag nicht unterschrieben...

Was zunächst die Sittenschen Zechen angeht, die gestern nicht unterschrieben haben, so dürfte ihre Haltung dadurch veranlaßt worden sein, daß sie zunächst die Regelung des Verhältnisses der neuen noch außerhalb des Syndikats stehenden Sittenschen Zeche Welsch zu dem Syndikat abwarten wollen...

Während der zwischen Deutsch-Luxemburg und Rünkelingen-St. Ingbert abgeschlossenen Interessengemeinschaft und die Regelung ihres Selbstverbrauchs wird wohl noch zu verhandeln sein...

Was die Haltung der Friedl. Krupp A.-G. anlangt, so spielt bei ihr vermutlich die Frage der Koksabfertigung eine Rolle. Krupp hat erst kürzlich eine Erhöhung seiner Koksabfertigung um 400.000 t zugestanden erhalten...

Besonders bemerkenswert ist die Tatsache noch, daß die Rheinischen Stahlwerke erklärt haben, auf ihrer im Vorjahr abgegebenen Erklärung...

Warenmärkte.

Budapester Getreidemarkt.

Budapest, 9. Februar. (W. B.) Am Getreidemarkt kamen keine Notierungen zu stande. Weizenblende (fein) 14,75 bis 15,00, do. (grob) 14,55 bis 15,00. Wetter: milder.

Amsterdamer Warenmarkt.

Table with 2 columns: Instrument, Price. Includes items like 100000, 100000, 100000, 100000.

Londoner Mehlmarkt.

London, 8. Februar. (W. B.) Rühlg. Weizen 3 sh bis 3 sh 6 d. höher, Mais 2 sh höher.

Letzte Handelsnachrichten.

Berlin, 10. Februar. (Von uns. Berl. Büro.) Aus Zürich wird gemeldet: Die Vorlage über die schweizerische Kriegsgesteuer, welche der Frühlingskommission der Bundesversammlung unterbreitet werden soll...

Basel, 9. Februar. (W. B. Nichtamtlich.)

Wie die „Nationalzeitung“ berichtet, erklärte der russische Finanzminister bei seinem Aufenthalt in Paris: Eine der wichtigsten Maßnahmen Rußlands sei die Verkehrsvereinfachung für die Zufuhren nach den Häfen des Weißen Meeres...

Zürich, 9. Februar. (W. B. Nichtamtlich.)

Nach Meldung der „Neuen Züricher Zeitung“ wurde infolge des Ausbleibens der deutschen und österreichischen Superphosphate in Moskau eine allrussische Industriegesellschaft für Herstellung von Düngemitteln organisiert.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Febr.

Table with 3 columns: Station, Date, Water level. Includes stations like Hildesheim, Wetzlar, Kassel, Korbach, Braunfels, Korbach, Korbach.

Witterungsbeobachtungen d. meteorol. Station Mannheim

Table with 4 columns: Date, Time, Wind, Temperature. Includes data for Feb. 9 and 10.

Verantwortlich:

Für Politik: Dr. Fritz Goldenbaum; für Kunst u. Feuilleton: I. V. Dr. Fr. Goldenbaum; für Lokales, Provinziales und Gerichtszeitung: I. V. Ernst Müller; für den Handelsteil: Dr. Adolf Agthe; für den Inseratenteil und Geschäftliches: Fritz Jock; Druck und Verlag der Dr. H. Haas'schen Buchdruckerei, G. m. b. H. Direktor: Ernst Müller.

Die hundert Tage.

Roman aus dem Jahre 1815 von H. von Witten.

Es war wahr! Ungläublich hat dieser Brief sich immer unter dem roten Aufschlage seines Umschlages. Und dabei hatte seine Seite doch in verweilenden Nächten noch einem Wort nach einem einzigen Wort von ihr geredet geflüstert!

Wort, mein Herr!

Sie brecht die Herrschaft der Freiheit — und ist es auch nur für Tage, — unter geworden zu sein und einen Feinde ihres Vaterlandes ihres Namens gerecht zu haben!

denkt sich selbst dieses (seiner) vornehmlichen Nachkommens

denkt sich selbst dieses (seiner) vornehmlichen Nachkommens und erklärt in Frankreich die konstitutionelle Monarchie! Damit hat er sich selber die Schlinge über den Kopf geworfen.

gen um einer künftigen Schwärze willen!

Zu dem da! — Zu dem da! Den er hätte niederfallen müßen, wie einen toten Hund! Sollte der ewige noch die Vergeltung haben, daß er ihm eben den Todestisch verlegt? Tag er ihm sein Selbstbild in Trümmern gefolgt?

Für die Konfirmation und Kommunion! Schwarze und weiße Kleiderstoffe

ständige Auswahl unter ca. 200 Stück. Dichte und lichte Gewebe.

Table with columns for fabric types (Schwarze Konfirmanten-Stoffe, Schwarze Konfirmanten-Samte) and prices per meter (0.95, 10.50, etc.).

Alle sonstigen Konfirmanten- u. Kommunikanten-Artikel in größter Auswahl sehr billig! Für Mädchen: Konfirmanten-Wäsche, Strümpfe, Handschuhe, Taschentücher, Unterröcke. Für Knaben: Anzugstoffe, Hemden, Servietten, Kragen, Handschuhe, Handschuhe, Socken, Taschentücher.

Hermann Fuchs, N 2, 6 Kunststrasse am Paradeplatz beim Kauhaus

Im den Kämpfen bei Mametz (Nordfrankreich) fiel für Kaiser und Reich unser Teilhaber

Herr Ernst Hegner

Vizefeldwebel der Landw. im Reserve-Regiment Nr. 40. In dem Gefallenen beklagen wir den Verlust eines tüchtigen und zuverlässigen Mitarbeiters, dem wir ein dauerndes Andenken bewahren werden.

Auskunftei Herm. Günther & Co.

Den Heldentod fürs Vaterland starb im Feldlazarett Lutterbach im Alter von 80 Jahren mein innigstgeliebter, unvergesslicher Gatte, unser herzensguter Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Georg Lang

Unteroffizier der Landwehr. Infolge einer am 8. Januar bei dem heissen Nachtgeleitz von Oberburnhaupt (Ober-Elsass) erlittenen schweren Verwundung. Mannheim, den 10. Februar 1916. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Luise Lang geb. Mildenerger.

Den Heldentod für das Vaterland starb am 9. Januar in Lutterbach (Elsass) der langjährige Bauführer meines verstorbenen Mannes

Herr Georg Lang

Unteroffizier des Landwehr-Inf.-Regts. Nr. 40. Ich beklage in dem Entschlafenen den Verlust eines treuen, äußerst zuverlässigen Mitarbeiters, dem ich stets ein dankbares Andenken bewahren werde.

MANNHEIM, 10. Februar 1916. Frau Peter Würtz Baumeister Wwe.

Den Heldentod fürs Vaterland starb am 9. Januar im Feldlazarett in Lutterbach (Ober-Elsass) unser Vorstandsmitglied

Georg Lang

Unteroffizier im Landwehr-Infanterie-Regiment Nr. 40 an einer schweren Verwundung, welche er am 8. Januar bei Oberburnhaupt erhalten hat. Wir betrauern in demselben ein eifriges, treues Mitglied und lieben Freund und werden stets in Liebe und Freundschaft seiner gedenken.

Mannheimer Singverein. E. V.

Am 9. dieses Monats starb der Vorsitzende unseres Aufsichtsrats

Herr Hugo Dörflinger

Wir verlieren in dem Verstorbenen, welcher der Verwaltung unserer Gesellschaft seit Bestehen derselben angehörte, einen lieben treuen Freund und Berater, der seine beste Kraft jederzeit für das Wohl unseres Unternehmens einsetzte.

Wir werden dem Verstorbenen ein treues Andenken bewahren.

Der Vorstand und Aufsichtsrat der Dörflinger'schen Achsen- u. Federn-Fabriken Aktiengesellschaft.

Schöne feine Perser-Teppiche sind wegen Bedarf sehr preiswert zu verkaufen.

Zu vermieten

- C 8, 20 3-Zim.-Wohnung im Seitenh. zu verm. ... D 6, 3 4-Zim. eleg. 4-Zimmer-Wohnung ... E 5, 12 2-Zim. u. 2-Zim. u. Küche ... E 7, 8 2-Zimmer-Wohnung ... F 7, 24 2-Zimmer-Wohnung ... M 7, 1a hochpartierre u. d. Reichsbank ... P 2, 8/9 4 Zimmer u. Zubehör ... R 3, 2b gegenüber Kirchengarten ... Wuguja Anlage 10 6-Zim. 2-Zimmer-Wohnung ...

SAARBAN THEATRE Spielplan vom 10.-12. Februar 1916: Ein goldenes Frauenherz, Das Geheimnis des Chauffeurs, Max Orlamünde, Bade-Einrichtungen, Küchen-Einrichtung

Drangen Zwiebeln 5 Pfund 40 Pfg. Radel, Mittelstraße 3

Ankauf Kupfer-Ankauf. Wir sind Käufer für jede Menge Kupfer in jeder Form zu den jetzigen Höchstpreisen. Angebote zu richten an: Rheinische Siemens-Schucko-Werke G. m. b. H. Mannheim, P. 7, 19.

Getragene Kleider etc. Schuhe u. Möbel ... Kassin Tel. 3704

Getragene Kleider Schuhe, Stiefel ... August Fischer Schwelingerstraße 164

Rechtshilfe! Rentschuld! August Fischer Schwelingerstraße 164

Verkauf Speisezimmer

Friedrichsing ist eine helle, schöne Wohnung ...

Contardstr. 7, 1. Et. 2-Zim. 2-Zimmer-Wohnung ...

Sauptbahnhof gegenüber Kirchengarten ...

Ruppelstraße 7 2 Zim. schöne 2-Zimmer-Wohnung ...

Schimperstr. 6 u. 8 2-Zim. 4 und 3 Zimmer-Wohnung ...

Todes-Anzeige. Herr Julius Haugstetter Ledemoister im Alter von 80 Jahren, unerwartet verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen. Mannheim (Neerlachstr. 7), 10. Febr. 1916

Waldhofstr. 10, 2. Et. 2 od. 3 Zimmerwohn. ...

Opolito Schacter Nur noch 6 Tage 6 Blatzheim als Infanterist Pflaume!

Liberaler Vereinigung Mannheim. Einladung zur ordentl. Mitgliederversammlung...

Nerven-, Willens- und Gehirnheilung in Vert. u. Suggestionstherapie...

Monogramm-Ätztische Zeichen-Atelier C. Hauke, N 2, 14

Hygienische Artikel für Frauen. Anatomia. Wilhelm Albers P 7, 18

8 Ausnahmetage für Corsets.

Günstige Gelegenheit seinen Bedarf noch vor der allgemeinen Preissteigerung in Corsets zu decken!

Table with 4 columns: Corset Trix, Sirona, Barbara, Alhambra. Prices: nur M. 3,45, nur M. 5,55, nur M. 7,95, nur M. 9,65

Elegante Modelle und Tricot-Corsets zu bedeutend ermäßigten Preisen. Spezialität: Corsets nach Mass, hergestellt in eigenen Werkstätten unter Garantie tadellosen Sitzes.

Arnold Obersky, Corset-Salon Mannheim D 1, 5/6, Pfälzer Hof. (Tel. No. 3571).



Unter Mannheimer Lehrern in Stuttgart... Hoftheaterwirtschaft... Sachlenleibbinde... Else Reith... Einquartierung... Sophie Schwarz... Näharbeiten... Fianell-Senden... Damen Schneiderin

Groß-Hof- u. National Theater MANNHEIM. Mittwoch, 10. Februar 1915. 27. Vorstellung im Abonnement D. Der arme Heinrich

Freitag, den 12. Februar 1915, nachmittags 3 1/2 Uhr. 9 Waggons für Militärs... Männermissionsbund d. Basler Mission. Vortrag: Die Kamerun-Mission u. der Krieg

Evangelisch-protestantische Gemeinde Kriegsandaht. Einquartierung Restaurant zum wilden Mann N 2, 13. Telephone 6684. August Wunder D 4, 16 Hof-Uhrmacher Zeughauspl.

Beste Betten sehr preiswert. Besichtigung höf. erbeten. Metall-Betten 12, 16, 19, 20, 21, 25, 29 bis 48. Mensing-Betten 53, 69, 72, 79, 89 bis 145. Holz-Betten 15, 20, 21, 26, 25, 35 bis 53.

Schürzen Unterröcke Weisses u. farbige Wäsche. Fritz Schultz Schwelingerstrasse 11/13. Grüne Rabatmarken.

Ankauf Gut erhaltener Kinderwagen zu kaufen gesucht. Verkauf Kolonialwarengeschäft.

Motorre. 19 PS. Benzol motorisier. Mietgesuche. Welches Haus mit eigenem Bad und Garten Zimmer mit Nebenraum...

Erate Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer, gegr. 1900. Inh. Eberhardt Meyer. Besichtigt Ungeziefer jeder Art...

Gerhard Hoppe's Spezial-Tee-Niederlagen. Kunststraße N 3, 11. Prinz Wilhelmstr. 10 (Rosengarten) u. C 3, 12 (och. Hafner). Chines.-indische Tee-Mischung No. 3 Mk. 2.75

Gebrauchte und zurückgesetzte Lampen und Lüster für Gas und elektrisches Licht werden um jeden annahmbaren Preis abgegeben. Peter Bucher, L 6, 11

Entlaufen Ein Sonntag abend ein junger Forsterrier entlaufen. beutige Dogge

Federrolle mit 50 Bie. Tragkraft zu kaufen gesucht. König & Herz Daersheim. Rinder-Karrenwagen

Magazine. Groß. Pappereform Federzimmerchen oder Kleintischchen...

Vermischtes

Hausverwaltung 67,42
aus freier Wohnung. (177
Nbh. W. Gross, K. 1. 12.

Rechtsabfahrländg.
Hilg. Zimmermann
Q 4, G. Tel. 5261.

Privat-
Wohnheim
H 7, 27. 96200

Privat-Enbinderin
Hilg. Zimmermann, 20
07614

Mittelschüler finden
Rechtliche u. Hebermahrung
der Handlungsbücher bei
gutem Preis. D. 1. 1. 1.
u. Nr. 2008 an die Exp.

Ankauf

Die Wollsch. Dsch. ge-
braucht, zu kaufen gef.
Offerten unter Nr. 382
an die Exped. 214. 971.

Heirat

Geliebten vermittelt
in Heirat u. gut. Wirt-
schaftl. D. 1. 1. 1.
H. Hilg. Q 7, 24.
u. Nr. 2008 an die Exp.

Goldverkauf

2. 2000. 10 000 M.
innerd. W. auf Stahl-
gegenstände. D. 1. 1.
u. Nr. 201 u. 2. 200 an die Exp.

Unterricht

Wer erteilt sel. in den
Büchern. D. 1. 1. 1.
nicht D. 1. 1. 1.
an die Exped. 214. 971.

Durch besonderes Entgegenkommen einiger Fabrikanten
ist es uns gelungen, mehrere Reise-Kollektionen

Kissenbezüge und Oberbetttücher

in einfacher sowie eleganter Ausführung billig zu erwerben,
und werden zu nachstehenden Serien dem Verkauf unterstellt.

Parade- und Kissenbezüge

Table with 5 columns: Serie I, Serie II, Serie III, Serie IV, Serie V. Prices: 65, 95, 125, 175, 245.

Oberbetttücher

Table with 4 columns: Serie I, Serie II, Serie III, Serie IV. Prices: 2.95, 3.75, 4.75, 5.75.

Table for Rein-Seiden-Blusen (Wachseide) weiss. Prices: 4.90, 6.90, 9.75, 12.75.

Diese Waren sind im Parterre auf Extra-Tischen ausgelegt.

S. Wronker & Co. Mannheim

Stellen finden

Bauarbeiter
gejndt!

Erdbauer, Maurer, Betonarbeiter,
Einschaler und Zimmerleute für lange
Beschäftigung gesucht. - Zu melden in
Anspach bei Edin, Hauptplatz der
Allgemeinen Hochbau-Gesellschaft.

Konto-Korrent-Buchhalter
oder
Buchhalterin
für Industriezweige zum sofortigen Eintritt gef.
Angehörig mit Zeugnisabschriften und Ge-
haltshoherung unter Nr. 40143 an die Exp.
dieses Blattes.

3 tüchtige
Militärshneider

bei gutem Lohn per sof. gesucht.
E 1, 1-4.

Automobil-Fabrik
Tüchtige
Motorenbauer

bei hohem Lohn zum sofortigen Eintritt
gesucht.

Priamus Automobilwerk G. m. b. H.
Edin-Sülz.

Anreißer und Kontrolleur
Werkzeugmacher und Hobler

bei gutem Verdienst in dauernde Stellung gesucht.
Hilg. Zimmermann unter Nr. 200 an die Exped. 214. 971.

Buchhalter
oder
Buchhalterin
für sofort gesucht!

Gelegentlich Bewerber wollen sich unter Bei-
haltung der Gehaltsansprüche, Photographie,
Zeugnisabschriften melden unter Nr. 201 bei
der Expedition des Bl.

Tüchtige
Dreher für Werkzeuge
gesucht.

Stolz & Cie.,
Elektrizitäts-Gesellschaft m. b. H.
Mannheim-Neckarau.

Dame

Große Fabrik im Industriegebiet
sucht zum sofortigen Eintritt eine
aus guter Familie zur Versorgung der
Registrier- und Instandhaltung einer
umfangreichen Kartei und Mappenan-
richtung. Bewerberinnen, die hierin
bereits eine längere Erfahrung besitzen,
werden ersucht, handschriftl. ausführ-
liche Angabe unter Nr. 40152 an die Exp.
des Bl. einzureichen.

Seigungs-
Monteur.
Central-Heizungswerke

Central-Heizungswerke
H. 6.

Tüchtig. Mechaniker
Meister

Central-Heizungswerke
H. 6.

2 tüchtige
Automaten-
Dreher

bei hohen Löhnen für
dauernde Beschäftigung.
Reppelerstr. 37.

Tüchtiger
Maschinenhelfer,
Dreher
& Pader

finden sofort bei hohen
Löhnen, dauernde Be-
schäftigung.
Reppelerstr. 37.

Ausläufer

stadtkundig, sofort
gesucht.
Schuh-Haus
Hirsch, O 2, 9.

Friseurgehilfen
für Damen und Herren

für Damen und Herren
sofort gesucht.
Kaiser & Walter, O 7, 4.

Kaufleute

zum möglichst so-
fortigen Eintritt such.
wir mitteilbar

Büro-
Damen

zur größeren Firma für
sofortigen Eintritt mehrere

Tüchtiges
Zimmermädchen

zum sofortigen Eintritt
für 2-3 Stunden

Tüchtiges Mädchen

zum sofortigen Eintritt
für 2-3 Stunden

1 Buchhalter
1 Korrespondent

zum sof. Eintritt gefucht
Hilg. Zimmermann
Hilg. Zimmermann, 20
an die Exp. 214. 971.

Medantiker

für Schreibmaschinen zum
sofortigen Eintritt gefucht
Remington Schreib-
maschinen-Ges. m. b. H.
Mannheim, O 7, 5.
08778

Eine tüchtige Friseurin

sofort gefucht
Kaiser & Walter, O 7, 4.

ein tüchtiges
Mädchen

für sofort gefucht.
Kaiser, H 2, 7.

Stellen suchen

Kaufmann mitteilbar
zum 1. April 1915
Kaufmann mitteilbar
zum 1. April 1915

junge Monatsfrau
oder Mädchen

sofort gefucht.
Hilg. Zimmermann, 20
an die Exped. 214. 971.

Zahn-Techniker

zum 1. April 1915
zum 1. April 1915

Mädchen

zum sofortigen Eintritt
zum sofortigen Eintritt

Mädchen oder Frau

zum selbständigen Betrieb
zum selbständigen Betrieb

Läden

F 4, 21.
Laden

Damen

zum sofortigen Eintritt
zum sofortigen Eintritt

Möbl. Zimmer

zum sofortigen Eintritt
zum sofortigen Eintritt

C 1, 1

zum sofortigen Eintritt
zum sofortigen Eintritt

Tüchtiges Mädchen

zum sofortigen Eintritt
zum sofortigen Eintritt

Tüchtiges Mädchen

zum sofortigen Eintritt
zum sofortigen Eintritt